

ERFAHRUNGSBERICHT AUSLANDSSTUDIUM

ANGABEN ZUM AUSLANDSSTUDIUM

- Partnerhochschule, Land: Fontys University of Applied Sciences, Eindhoven, Niederlande
- Zeitraum (WiSe / SoSe, Jahr): SoSe 2026
- Fakultät und Studiengang: BWL/Internatioal Business
- Name und E-Mail-Adresse: Kais Alsamman, alsammankais@gmail.com, kais.alsamman@stud.th-rosenheim.de

VORBEREITUNG

- Planung, Organisation und Bewerbung bei der Gasthochschule

Ich habe mich zunächst über TH Rosenheim beworben (mobility online) und dann kam die Mail von der Gasthochschule, dass ich bestätigen muss, ob ich den Platz annehme. Danach habe ich mich für die Accomodation beworben, über Fontys selber, und habe paar Wochen später eine Zusage bekommen, was den Umzug erleichtert hat. Es war eine WG, obwohl ich mich für eine Wohnung beworben habe, und die Auslandsstudenten müssten die Mietkosten des ganzen Semesters online bezahlen, bevor man vor Ort war. Monatliche Bezahlungen waren ausgeschlossen.

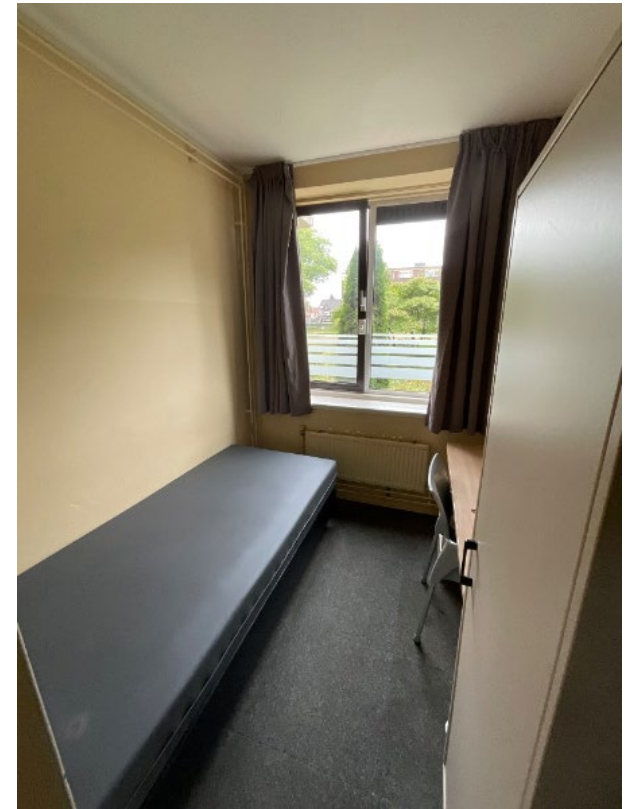


In dieser Spalte
bitte 1-2 Fotos einfügen
(im Format jpg)

UNTERKUNFT

- Wo hast du gewohnt? Wie hast du die Wohnung gefunden? Was hast du gezahlt? Wie bist du von der Wohnung zur Uni gekommen? Vom Flughafen zur Wohnung?

Zimmer war sehr klein, ca. 7 Quadratmeter, und dafür sehr teuer, rund 580€ im Monat. Wie davor schon erwähnt den gesamten Betrag schon vor dem Semester bezahlt (ca. 3500€). Dafür war die Lage ziemlich zentral, 5 min. Mit dem Fahrrad zur Uni, und ca. 8 zur Stadtmitte. Flughafen ist weiter draußen, jedoch bin ich nicht dahingeflogen. Ich habe den Zug genommen, und vom Bahnhof in die Unterkunft ein Taxi über die App Bolt bestellt, da ich zwei Koffer hatte. Jedoch war es umständlich, da die Semester in der Niederlande (sowie bei vielen Ländern, außer Deutschland) schon viel früher anfangen wie bei uns, 09.02.26 war mein erster Uni-Tag, und die Unterkunft bekommst du theoretisch schon am 05.02.26, jedoch war es unmöglich für mich dort schon zu sein, da wir da noch Prüfungen geschrieben haben an der TH. Außerdem kann man die Schlüssel natürlich erst an Arbeitstagen holen, und deswegen musste ich eine Nacht im Hotel übernachten, am Tag davor, der Sonntag, 08.02.26. An meinem ersten Tag musste ich dann vom Hotel in die Uni gehen, meine Koffer dort lagern, nach der Uni ins Büro gehen, um die Schlüssel zu holen, dann zurück ins Hotel für die Koffer, und dann das Taxi in die Unterkunft. Sehr umständlich und sehr stressig alleine zu beherrschen, habe ich jedoch ohne Probleme geschafft. Jedoch wünsche ich trotzdem, dass die Semesterstarten besser koordiniert, sind mit unseren Prüfungszeiträumen.



STUDIUM AN DER GASTHOCHSCHULE

- Einschreibung, Belegung von Lehrveranstaltungen, empfehlenswerte bzw. nicht zu empfehlende Lehrveranstaltungen, Bibliothek / EDV Anlagen / Mensa, Sport und andere Freizeitangebote
- Welche Kurse hast du belegt und wofür werden sie an der THRO anerkannt? Ansprechpartner vor Ort?

Die Veranstaltungen waren sehr interaktiv und sind in keiner Hinsicht ähnlich zu deutschen Vorlesungen. Das System in der Niederlande ist sehr modern und vom deutschen ... Obwohl die Niederlande und Deutschland in vielen Hinsichten sehr ähnlich sind, bevorzuge ich das niederländische System. Da wird viel Wert auf Digitalisierung und Self-Learning gelegt. Ich hatte zwei schriftliche Prüfungen und der Rest waren Assignments, oral assessments oder eine Mischung aus beiden. Eine große Bibliothek von Fontys gibt es nicht, jedoch viele kleinere open work spaces in allen Gebäuden am Campus, die man jederzeit benutzen darf. Und eine große Bibliothek, die dann auch am Wochenende offen ist, gibt es am TUe Campus, die Technische Universität Eindhoven, die auch für uns zugänglich ist, wenn die TUe'ler keine Prüfungsphase haben. Mensa ist teuer, und es sind keine frisch vorbereiteten Gerichte wie bei unserer, aber dafür kleine Snacks wie Pizzen oder Sandwiches, kalt oder warm, die man sich kaufen kann bei kleinem Hunger. Von Sport und Freizeitaktivitäten, die von der Hochschule zur Verfügung gestellt werden, weiß ich leider nichts. Ich habe alles selbstständig mit Freunden vor Ort organisiert.

Hier eine Übersicht über die Kurse und deren Prüfungen:

Marketing: International marketing – Open Book Exam (written)

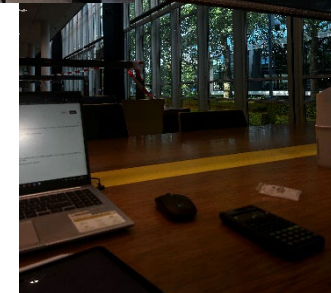
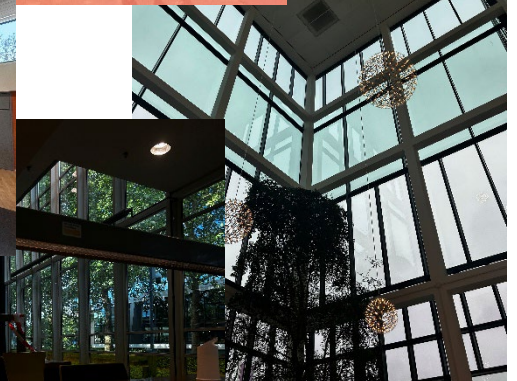
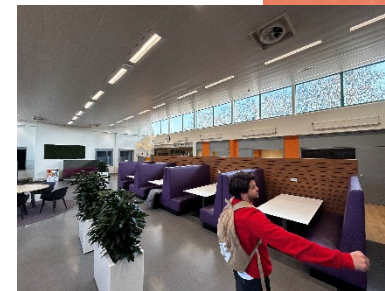
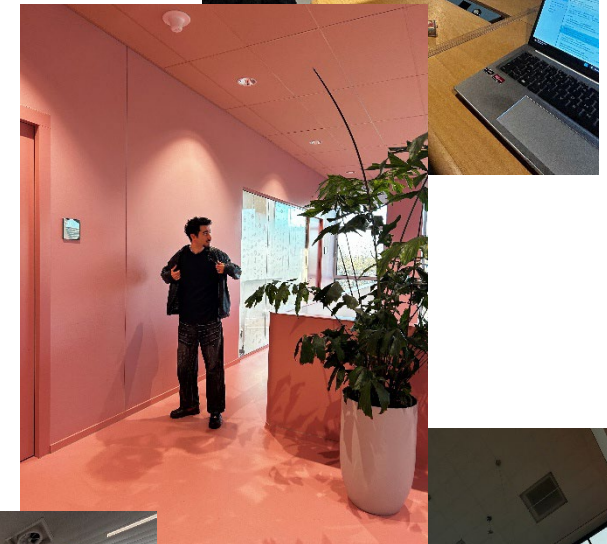
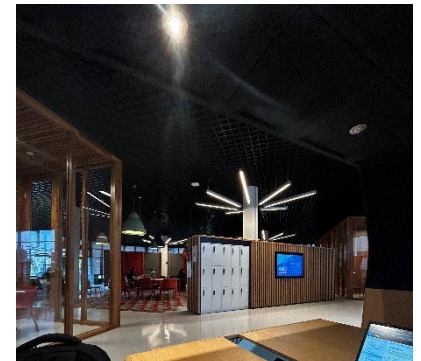
Finance: Management Accounting – written exam MC

Marketing: Marketing Analytics – two assignments + oral assesment

Finance: Technology in Finance – 6 in-class assignments + oral assessment

The Political Economy of Contemporary America – essay assignment 2500 words

Dutch For Non-Dutch Dutch For Non-Dutch – portfolio + oral assessment



ALLTAG UND FREIZEIT

- Kontaktmöglichkeiten innerhalb der Hochschule / außerhalb der Hochschule
- Was man gesehen und getan haben sollte am Ort / außerhalb der Hochschule

Kontakt: Studentische Hilfskraft, die für die Auslandsstudenten zuständig ist (WhatsApp), sowie die Profs per Mail.

Eindhoven liegt sehr zentral. Eine Stunde mit dem Zug/Flixbus und du kannst folgende Städte besuchen: Amsterdam, Rotterdam, Antwerp (Belgien) oder sogar Deutschland besuchen (Düsseldorf). Man sollte auf jeden Fall sich den Weekend Vrij Ticket holen, wo man mit einem monatlichen Abo von 44€, in ganz Niederlande, jedes Wochenende Zugfahren kann. Dies ist eindeutig viel billiger als jedes Mal Einzelfahrtkarten zu kaufen. Eine Einzelfahrtkarte nach Amsterdam wird dich 20€ kosten, also siehst du wie viel du sparen kannst. Unter der Woche ist man sowieso in den Vorlesungen und wird eher nicht rumreisen, also dieses Ticket war perfekt für mich und ich habe ihn völlig ausgenutzt. Die Niederlande hat viele schöne Gegende, und nicht nur Amsterdam. Auch den Strand kann man mit diesem Ticket erreichen, jedoch ist die Fahrt ziemlich lang, ca. 2,5 Stunden. Aber Den Haag muss man mal gesehen haben. Utrecht ist eine perfekte Mischung aus Amsterdam und Kleinstadt, und Rotterdam ist das New York der Niederlande.



FAZIT

z.B. beste und schlechteste Erfahrung / Sonstiges

Ich empfehle ein Auslandssemester auf jeden Fall. Du wirst nie so eine Chance haben, nie wieder in deinem Leben, wenn du nicht nochmal studierst. Also mach es einfach! Ob die Niederlande das Richtige für dich ist, kannst nur du entscheiden, aber ein Auslandssemester? Auf jeden Fall! Halt dich nicht davon ab, egal was deine Ausrede ist. Der Staat unterstützt dich mit Erasmus+ und Auslands-BAföG, also mach's einfach! Meiner Meinung nach muss jeder Mensch so eine Erfahrung hinter sich haben, damit man genau weiß, wie es ist, in einem anderen Land und mit einer anderen Kultur zu leben. Jeder ist da offen im Auslandssemester, da alle die da sind sich dazu entschieden haben, diese Erfahrung zu machen, also wirst du da auf keinen Fall dich einsam fühlen. Man muss es mal auch gemacht haben, da jeder Mensch lernen sollte, loszulassen. Und im Auslandssemester lässt du am meisten zurück. Deine Familie, Freunde, zuhause, und ganz wichtig, deine Komfort Zone. Also worauf wartest du? (Ich kann kein Englisch ist keine gute Ausrede!)

